



Kindeswohl und Kinderschutz - Verantwortung, Prävention und Gesprächsführung

Erfahren Sie, wie Sie Kindern ein sicheres Umfeld bieten und Risikofaktoren identifizieren und begegnen können.

Teilnahmegebühr:

Euro

Termin(e):

Online: Do. 06.11.2025, 09.00 - 16.00 Uhr • Do.

20.11.2025, 09.00 - 16.00 Uhr (16 UE)

Referent*in:

Dr. Henning Rosenkötter

Kinder zu schützen und Gefährdungen frühzeitig zu erkennen, sind ethische wie rechtliche Verpflichtung von höchster Bedeutung. Dieses zweitägige Seminar widmet sich dem Thema Kindeswohl und Kinderschutz im pädagogischen wie auch therapeutischen Kontext. Teilnehmer*innen erwerben vertiefte Kenntnisse über rechtliche Grundlagen, erkennen Gefährdungen des Kindeswohls frühzeitig und sind in der Lage, angemessen zu handeln. Sie werden in der Umsetzung präventiver Maßnahmen gestärkt und für die Aufgaben, die ein Träger im Rahmen des Kinderschutzes wahrnehmen sollte, sensibilisiert.

Am ersten Tag werden gemeinsam die notwendigen Grundkenntnisse erarbeitet. Ausgehend von der Definition von Gefährdung und Verletzung des Kindeswohls werden mögliche Risikofaktoren abgeleitet, und es wird diskutiert, wie diese identifiziert und präventiv vermieden werden können. Anhand von praktischen Aufgaben wird erprobt, wie mit Hinweisen und Verdachtsfällen sensibel, aber zielführend umgegangen werden kann. Ein besonderes Augenmerk liegt auf präventiven Maßnahmen und den spezifischen Aufgaben, die Träger und Einrichtungen im Kontext des Kinderschutzes übernehmen.

Am zweiten Seminartag steht die feinfühlig Kommunikation mit den Eltern im Mittelpunkt. Die Schwerpunkte liegen auf einer präzisen Vorbereitung und einer bestimmten, aber wertschätzenden Gesprächsführung sowie dem Umgang mit emotionalen Reaktionen. Auch die teaminterne Kommunikation bei Verdachtsfällen wird thematisiert.

Welche Kompetenzen erwerben Sie in dieser Fortbildung

- Hintergrundwissen über gesetzliche Grundlagen und die Rechte der Kinder
- begriffliche und rechtliche Definition von Gefährdung und Verletzung des Kindeswohls
- Identifizieren von Gefährdungshinweisen und Einordnen von auffälligem Verhalten
- Handlungsempfehlungen bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung
- Wissen über präventive Maßnahmen
- Ansätze konfliktentschärfender Gesprächsführung mit den Eltern
- Richtlinien für den sensiblen Umgang im Team

Das Seminar ist Teil des Zertifikatskurses: [Fachkraft für Inklusionspädagogik im Früh- und Elementarbereich](#)

Referent: [Dr. Henning Rosenkötter](#)

Zielgruppe: Fachpersonen aus Kindergarten, Krippe, Tagespflege und Frühförderstellen sowie logopädischen und ergotherapeutischen (Groß-) Praxen